

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-2350 ESD

Dissipative EP-Verlaufsbeschichtung für Bereiche gem. DIN EN 61340-5-1



BESCHREIBUNG

Epoxidharzbasierte, 2-komponentige, lösemittelfreie, dissipative Verlaufsbeschichtung für den Innenbereich gemäß DIN EN 61340-5-1.

ANWENDUNG

Sikafloor®-2350 ESD ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Zur Herstellung farbiger, ableitfähiger Beschichtungen von Fußböden im Innenbereich, in denen das System Schuhwerk-Fußboden als Hauptmaßnahme zur Personenerdung dient (DIN EN 61340-5-1).
- Geeignet auf Flächen von ESD-Schutzzonen, bei denen eine geringe elektrostatische Aufladung (bodyvoltage) und eine ableitfähige Oberfläche gefordert wird (EPA). Typische Anwendungsbereiche sind die Halbleiterindustrie, Elektronikindustrie, Mikrobiologie und -chemie. Für Flächen mit hoher Beanspruchung auf Beton- und Zementestrichen wie z.B. in der Automobilindustrie, Pharmazie, Produktionsräumen, Lagerhallen und Werkstätten

VORTEILE

- Übereinstimmung mit den ESD-Anforderungen nach DIN EN 61340-5-1
- Nur geringe elektrostatische Personen-Aufladung < ca. 30V
- Volumenleitfähig
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Erfüllt die ESD-Anforderungen ab >12% rel. LF / 23°C
- Leicht zu reinigen und flüssigkeitsdicht
- Leicht zu applizieren

UMWELTINFORMATIONEN

- Konformität mit LEED v4 MRc 2 (Option 1): Gebäude Produktoffenlegung und -optimierung — Umweltproduktdeklarationen
- Konformität mit LEED v4 MRc 4 (Option 2): Bauproduktdeklaration und -optimierung - Materialinhaltsstoffe
- Konformität mit LEED v4 EQc 2: Emissionsarme Materialien
- IBU-Umweltproduktdeklaration (EPD) vorhanden
- VOC-Emissionszertifikat gemäß AgBB und DIBt-Zulassungsanforderungen
- Klasse A+ nach französischer Verordnung über VOC-Emissionen

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- ESD Eigenschaften gemäß DIN EN 61340-5-1, Nr.: ESD-20-0024, RISE Institute
- Elektrostatische Eigenschaften gemäß DIN EN 61340-5-1, Nr.: O120372 B, RISE Institute
- Rutschhemmprüfung nach DIN 51130, R9, R10 Roxeler Institut
- Brandprüfungen nach EN 13501, Ghent University
- selbstverlaufende, farbige Epoxidbeschichtung nach EN 1504-2: 2004 und EN 13813, mit CE-Kennzeichnung
- Lackverträglichkeit
- Partikelemissionszertifikat CSM Qualitätsbescheinigung nach ISO 14644-1, Klasse 4, Prüfbericht Nr. SI 2011-1195
- Ausgasungszertifikat CSM Qualitätsbescheinigung nach ISO 14644-15, Klasse -7.2, Prüfbericht Nr. SI 2011-1195
- Biologische Beständigkeit gemäß ISO 846, CSM Prüfbericht Nr. SI 2011-1195
- CE Kennzeichnung nach EN 1504-2 - Oberflächenschutz für Betonflächen
- CE Kennzeichnung nach EN 13813 - Kunstharzestriche für Innenanwendung in Gebäuden

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-2350 ESD

März 2023, Version 03.02

020811020020000196

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	2-komponentiges Epoxidharz		
Lieferform	Komponente A	24,6 kg	
	Komponente B	5,4 kg	
	Komponente A + B	30 kg	
Haltbarkeit	Vom Tag der Produktion mind. 12 Monate.		
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen + 5°C und + 30°C trocken lagern.		
Aussehen/Farbe	Komponente A	farbig, flüssig	
	Komponente B	transparent, flüssig	
	In den folgenden Farbtönen verfügbar: ca. RAL 1000, ca. RAL 1011, ca. RAL 1014, ca. RAL 1019, ca. RAL 3012, ca. RAL 5024, ca. RAL 6000, ca. RAL 6010, ca. RAL 6020, ca. RAL 6021, ca. RAL 6027, ca. RAL 6033, ca. RAL 6034, ca. RAL 7001, ca. RAL 7004, ca. RAL 7005, ca. RAL 7011, ca. RAL 7015, ca. RAL 7016, ca. RAL 7021, ca. RAL 7024, ca. RAL 7030, ca. RAL 7032, ca. RAL 7035, ca. RAL 7037, ca. RAL 7038, ca. RAL 7040, ca. RAL 7042, ca. RAL 7046, ca. RAL 7047, ca. RAL 9002		
	Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Es können bei hellen Bunttönen, wie z.B. im Gelb- oder Orangebereich, Farbtonabweichungen durch die Zugabe von Füllstoffen dauerhaft auftreten. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht dauerhaft farbtone stabil.		
Dichte	Komponente A	~ 1,70 kg/l	(EN ISO 2811-1)
	Komponente B	~ 1,00 kg/l	
	Komponente A + B	~ 1,5 kg/l	
	Werte wurden bei 23°C bestimmt.		
Festkörpergehalt (Gewicht)	100 %		
Festkörpergehalt (Volumen)	100 %		

TECHNISCHE INFORMATION

Shore D Härte	ca. 80	(7 Tage / + 23°C)	(EN ISO 868)
Abriebfestigkeit	in Prüfung	(28 Tage / + 23°C)	(EN ISO 5470-1)
	Taber Abraser Test (CS 10 Rad/ 1000 g/ 1000 Durchgänge)		
Druckfestigkeit	ca. 80 N/mm ²	(28 Tage / 23°C)	(ISO 178)
Biegezugfestigkeit	ca. 40 N/mm ²	(28 Tage / 23°C)	(ISO 178)
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm ²	(Betonbruch)	(ISO 4624)
Elektrostatisches Verhalten	Erdableitwiderstand R_E²⁾		
	Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
	< 10 ⁹ Ω	7 Tage/23°C	DIN EN 61340-4-1
	Erdableitwiderstand R_E^{1, 2)}		
	Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
	< 10 ⁸ Ω	7 Tage/23°C	DIN EN 1081

Üblicher durchschnittlicher Erdableitwiderstand R_E²⁾

Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
< 10 ⁶ Ω	7 Tage/23°C	DIN EN 1081

Personenaufladung

Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
< 30 V	7 Tage/23°C	DIN EN 61340-4-5

Wdst. Mensch-Schuh-Fußboden R_E²⁾

Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
< 10 ⁹ Ω	7 Tage/23°C	DIN EN 61340-4-5

Die in der EPA verwendeten ESD-Schuhe müssen einen Widerstand von < 5 M Ohm nach IEC 61340-4-3 bei Klimaklasse 1 (12 % relative Luftfeuchtigkeit / +23 °C) aufweisen.

Um beim Walking Test (bei 12% relativer Luftfeuchtigkeit / +23°C) Aufladungen von < 30 Volt menschlicher Körperladung zu erreichen, ist es erforderlich, z.B. folgenden ESD-Schuh zu verwenden:

Weeger ESD-Clog, Art. 48512-30, www.schuh-weeger.de .

¹⁾ Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der TRGS 727

²⁾ Die Messergebnisse können je nach Umgebungsbedingungen (z.B. Temperatur, Feuchtigkeit) und Messgeräte variieren.

Die Überprüfung der Ableitfähigkeit erfolgt gemäß Sachstandsbericht „Ableitfähige Beschichtungen für Industriefußböden“ Deutsche Bauchemie e.V.:

Fläche des verlegten Beschichtungs- Anzahl der Messungen systems

< 10 m ²	1 Messung/1 m ²
10–100 m ²	10–20 Messungen
> 100 m ²	10 Messungen/100 m ²

Die Messpunkte müssen einen Abstand von mindestens 50 cm haben. Sollte an einer Stelle einmal nicht der geforderte Messwert erreicht werden, sind im Umkreis von ca. 50 cm weitere Messungen durchzuführen.

Thermische Beständigkeit

Belastung*	Temperatur (trockene Hitze)
Kurzzeitig max. 7 Tage	+ 80°C

Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze* bis + 80°C, wenn die Belastung nur gelegentlich ist (z.B. Dampfreinigung).
* keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.

Chemische Beständigkeit

Siehe Chemikalienbeständigkeitsliste.

Systeme

Sikafloor® MultiDur ES-55 ESD (1,5 bis 2,0 mm)

Aufbau	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-150 / -151 / -161	0,3 - 0,5 kg/m ²
Egalisierung: (bei Bedarf)	Sikafloor®-150 / -151 / -161 Spachtel	siehe Produktdatenblatt von Sikafloor®-150/-151/-161
Ableitung:	Sikafloor®-Leitset	1 Erdungspunkt pro 200 - 300 m ² , mindestens 2 Stück pro Raum
Nutzschicht:	Sikafloor®-2350 ESD	max. 2,5 kg/m ² + 20% Quarzsand 0,1-0,3 mm

Die Farbtöne RAL 1000, RAL 1001, RAL 1003, RAL 1019, RAL 3009, RAL 3012, RAL 3013, RAL 5005, RAL 5007, RAL 5014, RAL 5024, RAL 6033, RAL 7015, RAL 7024, RAL 7030, RAL 7037, RAL 7042 und RAL 9010 sind in diesem Aufbau nicht erlaubt!

Sikafloor® MultiDur ES-56 ESD (1,5 bis 2,0 mm)

Aufbau	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-150 / -151	0,3 - 0,5 kg/m ²
Egalisierung (bei Bedarf)	Sikafloor®-150 / -151 / -161 Spachtel	siehe Produktdatenblatt von Sikafloor®-150/-151/-161
Ableitung	Sikafloor®-Leitset	1 Erdungspunkt pro 200 - 300 m ² , mindestens 2 Stück pro Raum
Leitfilm	Sikafloor®-220 W Conductive	0,08 - 0,1 kg/m ²
Nutzschicht	Sikafloor®-2350 ESD versetzt mit 20 % Quarzsand 0,1 - 0,3 mm	max. 2,5 kg/m ²

Sikafloor® MultiDur ES-59 ESD - Dünnbeschichtung (ca. 0,5 mm)

Aufbau	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-150 / -151	0,3 - 0,5 kg/m ²
Egalisierung (bei Bedarf)	Sikafloor®-150 / -151 / -161 Spachtel	siehe Produktdatenblatt von Sikafloor®-150/-151/161
Ableitung	Sikafloor®-Leitset	1 Erdungspunkt pro 200 - 300 m ² , mindestens 2 Stück pro Raum
Leitfilm	Sikafloor®-220 W Conductive	0,08 - 0,1 kg/m ²
Nutzschicht	Sikafloor®-2350 ESD	0,8 kg/m ²

Sikafloor® MultiDur ET-56 ESD - Strukturbeschichtung (ca. 1,0 mm)

Aufbau	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-150 / -151	0,3 - 0,5 kg/m ²
Egalisierung (bei Bedarf)	Sikafloor®-150 / -151 Spachtel	siehe Produktdatenblatt von Sikafloor®-150/-151
Ableitung	Sikafloor®-Leitset	1 Erdungspunkt pro 200 - 300 m ² , mindestens 2 Stück pro Raum
Leitfilm	Sikafloor®-220 W Con- ductive	0,08 - 0,1 kg/m ²
Nutzschicht	Sikafloor®-2350 ESD	0,8 kg/m ² + 1,5% Stell- mittel T

Die Farbtöne RAL 1003, RAL 3009, RAL 3013, RAL 5005, RAL 5007, RAL 5014 und RAL 9010 sind in diesem Aufbau nicht erlaubt!

Diese Zahlen sind theoretisch und enthalten kein zusätzliches Material aufgrund von Oberflächenporosität, Oberflächenprofil, Schwankungen im Niveau oder Abfall etc.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	82 Gew.-Teile Komp. A 18 Gew.-Teile Komp. B			
Lufttemperatur	Minimal + 15°C Maximal + 30°C			
Relative Luftfeuchtigkeit	Maximal 80 %			
Taupunkt	Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.			
Untergrundtemperatur	Minimal + 15°C Maximal + 30°C			
Untergrundfeuchtigkeit	Maßgeblich sind die Angaben der unter "Beschichtungsaufbau" genannten Systemgrundierungen..			
Topfzeit	Untergrundtemperatur	Zeit		
	+ 15°C	ca. 30 Minuten		
	+ 20°C	ca. 20 Minuten		
	+ 30°C	ca. 10 Minuten		
Appliziertes Material Einsatzbereit	Untergrundtemperatur	Begehbar nach	Befahrbar nach	Vollständig ausgehärtet
	+ 15°C	ca. 48 Std.	ca. 72 Std.	ca. 7 Tagen
	+ 20°C	ca. 24 Std.	ca. 48 Std.	ca. 4 Tagen
	+ 30°C	ca. 16 Std.	ca. 36 Std.	ca. 3 Tagen

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Um-

ständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Zur Erhaltung der Leitfähigkeit muss die Beschichtung regelmäßig gereinigt werden. Informationen zur Reinigung von Sikafloor® -2350 ESD entnehmen Sie bitte der "Sikafloor®- REINIGUNGS-EMPFEHLUNG".

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-2350 ESD
März 2023, Version 03.02
020811020020000196

WICHTIGE HINWEISE

- Vor der Anwendung ist der Feuchtigkeitsgehalt des Untergrundes zu bestimmen und sowohl die Luft- und Untergrundtemperatur als auch die Luftfeuchtigkeit zu messen (Taupunktbestimmung).
- Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen
- Wenn der Feuchtegehalt > 4 m% ist, kann Sikafloor® EpoCem® als temporäre Feuchtigkeitssperre verwendet werden.
- Alle in den Systemaufbauten angeführte Produkte sind unverdünnt zu verwenden.
- Frisch aufgetragener Sikafloor®- 2350 ESD muss vor Feuchtigkeit, Kondensation und Wasser für mindestens 24 Stunden geschützt werden.
- ESD-Kleidung, Umgebungsbedingungen, Messgeräte, Sauberkeit des Bodens und die Testperson haben einen wesentlichen Einfluss auf die Messergebnisse.
- Unter bestimmten Bedingungen kann eine kombinierte Fußbodenheizung mit hoher Punktbelastung zu Abdrücken führen.
- Wenn eine Heizung erforderlich ist, verwenden Sie kein Gas, Öl, Paraffin oder andere Heizgeräte für fossile Brennstoffe, diese produzieren große Mengen sowohl von CO₂ als auch von Wasserdampf, die das Finish nachteilig beeinflussen. Für die Heizung nur elektrisch angetriebene Warmluftgebläse-Systeme verwenden.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden!
Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor-2350 ESD im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Untergrundbeschaffenheit:

- Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm²). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein.

Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten.

- Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z.B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden, eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.
- Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlerstellen müssen freigelegt werden. Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.
- Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden. Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.
- Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengenommen. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.

VERARBEITUNG

Sikafloor-2350 ESD wird streifenförmig aufgegossen, mit Zahnpachtel (z.B. Nr. 25 von Polyplan) oder Zahn rakel verteilt und auf die gewünschte Schichtdicke aufgezogen.

Die frisch aufgezugene Schicht kann für ein besseres Finish mit der Rückseite der Spachtel oder Rakel noch einmal glattgezogen werden. Anschließend ist die frische Beschichtung nach 15 Minuten mit der metallenen Stachelwalze im Kreuzgang zu entlüften.

Die falsche Bewertung und Behandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Lebensdauer führen und erneute Rissbildung zum Verringern oder Unterbrechen der Leitfähigkeit.

Um Farbtonunterscheide zu verhindern muss der Sikafloor®- 2350 ESD mit derselben Chargennummer verarbeitet werden.

Maximale Schichtdicke der Deckschicht: ~ 1,5 mm. Übermäßige Dicke (mehr als 2,5 kg/m²) verursacht eine reduzierte Leitfähigkeit. Vor der Anwendung eines leitfähigen Fußbodensystems, ein Referenzbereich angewendet werden muss. Diese Referenz Bereich muss vom Auftragnehmer/Auftraggeber bewertet werden. Das gewünschte Ergebnis und die Methode der Leitfähigkeitsmessung sollten dokumentiert werden.

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-2350 ESD
März 2023, Version 03.02
020811020020000196

WERKZEUGREINIGUNG

Sika® Verdünnung C
Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden

UNTERHALT

UNTERHALT-REINIGUNG

Um das Erscheinungsbild des Bodens nach der Verarbeitung zu erhalten, muss Sikafloor®-2350 ESD sofort von allen Verunreinigungen befreit werden und regelmäßig mit rotierenden Bürsten, mechanischen Schrubbern, Scheuersaugmaschinen, Hochdruckreinigern, Wasch- und Vakuumtechniken usw. mit geeigneten.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-2350 ESD

März 2023, Version 03.02
020811020020000196

Sikafloor-2350ESD-de-AT-(03-2023)-3-2.pdf